

Projekt: „Das JuMobil“



Zielgruppe:

Das JuMobil, als aufsuchender Treff der offenen Jugendarbeit, richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 10 bis 21 Jahren wobei die Hauptzielgruppe dabei die 12 bis 18-jährigen sind, die sich in der Region Mitte/ Nord der Stadt Offenburg aufhalten. Zu dieser Region gehören zwei Stadtteile, sowie sechs Ortsteile. Die Zielgruppe ergibt sich unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder anderen stereotypisierenden Einordnungen. Gleichzeitig werden jedoch besonders die Jugendlichen bedacht, die am Rande der Gesellschaft stehen und wenig Unterstützung durch andere Institutionen/ Vereine erfahren, sowie von anderen Veranstaltungen und Angeboten ausgegrenzt werden (erschwerte Zugangsmöglichkeiten durch fehlende finanzielle Möglichkeiten, Sprachbarrieren, etc.).

Projekinhalt und Verlauf:

Wir fusionieren die aufsuchende und die offene Jugendarbeit, gehen mit dem mobilen Treff auf Jugendliche zu und befähigen sie dazu, in ihrem Sozialraum für ihre Interessen einzustehen, an Beteiligungsprojekten teilzunehmen und Partizipation zu erleben. Das JuMobil ist eine mobile Treffmöglichkeit, die so ausgestattet ist, dass es zu Besuchen in den Sozialräumen der Jugendlichen nutzbar ist. Das JuMobil beinhaltet dabei jugendspezifisches Material wie beispielsweise eine Mini-Tischtennisplatte, WLAN-Router, Informationsmaterial, Sitzmöglichkeiten, Outdoor-Bowling, Cornhole usw. Jedes Jahr beginnt das JuMobil seine Saison mit der Interessensabfrage bzw. Bedarfsanalyse von Jugendlichen bezüglich der Ausstattung sowie gewünschten Themen, Aktionen und Workshops via eines Online-Befragungstools und/oder im persönlichen Gespräch. Dabei werden die Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen hinsichtlich der Ausstattung des Treffs und den Themen aufgegriffen und es werden Workshops angeboten. Themen können sein: Tanz, Musik, Sport; Theater, Filme, Fotos; Lyrik, Sprache, Dialoge; Politik, Rassismus, Religion; Sexualität, Liebe, Freundschaft, etc. Hierfür werden Expert:innen eingeladen, die mit den Jugendlichen die von ihnen gewünschten Aktionen durchführen und Themen diskutieren. Diese werden optimal durch die Vernetzung mit den Kooperationspartner:innen umgesetzt. Das JuMobil ist regelmäßig in der Region Mitte/Nord unterwegs.

Projektziele:

- Teilhabe, Teilnahme und Mitwirkung ermöglichen
- Erlernen von Partizipation und politischer Bildung
- Subkulturbildung entgegenwirken
- Handlungsmöglichkeiten und Selbstwirksamkeitserfahrungen den Jugendlichen zugänglich machen
- Vernetzung zwischen Komm- und Geh-Struktur
- Freizeitmöglichkeit und Vernetzung
- Erreichung von bisher unbekanntem Jugendlichen
- Präsenz von Jugendlichen im Stadtbild positiv konnotieren
- Entgegenwirken der Unterrepräsentation von Angeboten mit und für Jugendliche
- Im Mittelpunkt stehen die international und interkulturell geprägten Stadtteile

Kooperationspartner:innen und Vernetzung:

Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt (SFZI); Gemeinwesenarbeit; Jugendarbeit; Regionalteam Südwest und Ost; Ortschaftsräte der nördlichen Ortsteile; Jugendstreetwork; Jugendbüro-Mehrgenerationenhaus; KICKFORMORE KICKFAIR; Lokale Sportvereine; Lokale Kleinkünstler:innen; Alevitisches Zentrum; Ordnungsamt

Projektverantwortlich:e:

Maike Günter; SFZ am Mühlbach, Vogesenstraße 14a, 77652 Offenburg, Tel.: 0781-639188-19; Maike.guenter@offenburg.de